

02.06.99

BDSV: Kostenlosigkeit in der vorgesehenen EU-Altautodirektive ist mittelstandsfeindlich
Düsseldorf:

Mit der in der EU-Altautodirektive vorgesehenen Kostenlosigkeit befassten sich die Mitglieder der Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e.V. (BDSV) während einer Sitzung ihrer Fachgruppe Shredder am 1. Juni 1999 in Frankfurt/M.

Die EU-Direktive sieht vor, die Produktverantwortung der Automobilindustrie soweit gehen zu lassen, dass diese verpflichtet ist, für die kostenlose Rücknahme der Altautos Sorge zu tragen.

Es ist bereits heute abzusehen, dass die Hersteller über Verträge den Altautoverwertungs- und Shredderbetrieben die Wege der Verwendung und Verwertung sowie die Betriebskosten vorgeben werden. Über die Kostenlosigkeit wird damit die Verantwortung für das Recycling der Automobilindustrie übertragen. Für die überwiegend mittelständisch strukturierten Betriebe unserer Branche bedeutet dies folgendes:

- Es wird zwangsläufig zu unerwünschten Konzentrationen kommen, die weder marktgerecht noch mittelstandsfreundlich sind, da der freie Wettbewerb eingeschränkt wird. Äußerungen der Automobilindustrie bestätigen dies. Danach sollen in Deutschland von den derzeit ca. 1000 zertifizierten Verwertungsbetrieben nur etwa 300 Betriebe Vertragspartner der Automobilindustrie werden.
- Die Hersteller können auf diese Weise den gesamten Kreislaufprozess beherrschen.
- Unsere innovative Branche ist somit in ihrem Bestand gefährdet; viele sinnvolle Arbeitsplätze gehen dadurch verloren!

Unsere Bedenken haben wir Herrn Bundeskanzler Schröder in einem Brief vom 1. Juni 1999 vorgetragen und ihn gebeten, sich für unsere Interessen zu verwenden. Wir fordern, dass sich die Produktverantwortung der Hersteller auf eine umweltfreundliche und recyclingfähige Produktion beziehen muss. Nach Auffassung der Bundesvereinigung sollten die Hersteller beispielsweise stärker in die Lösung der Rückstandsproblematik einbezogen werden. Über Freiwillige Selbstverpflichtungen können - wie das Beispiel Deutschland zeigt - solche Ziele erreicht werden.